

Aufforderung zur Teilnahmewettbewerb/Interessensbestätigung

1. Vergabenummer:

24-016-013

2. Vergabestelle:

Kommunale Wasserwerke Leipzig GmbH
Johannissgasse 7/9
04103
Leipzig
Deutschland
Telefonnummer: +49341 9693412
E-Mailadresse: evergabe.wasserwerke@l.de

3. Umfang des Auftrags:

Die Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) planen in der Pfaffendorfer Straße vom Tröndlinring bis zum Nordplatz den grundhaften Ausbau der Gleisanlagen sowie die Neuverlegung des Bahnstroms. Die Leipziger Wasserwerke (LWW) beteiligen sich an dieser koordinierten Baumaßnahme mit der Sanierung des Abwassernetzes in Form einer Sanierung den im Baufeld der LVB befindlichen Mischwassersammlern (Baujahr 1892 - 1900) sowie einer Erneuerung der Trinkwasserleitung vom Tröndlinring bis Emil-Fuchs-Straße.

Im Einzelnen gehört zum Leistungsumfang Abwasser der 2. östliche Hauptsammler DN 2000/ 2250 MA (Baujahr 1900) in der südlichen Pfaffendorfer Straße auf einer Länge von 313 m zwischen Schachtbauwerk 25900046 (RÜ Tröndlinring) und Schacht 25900012 am Vereinigungsbauwerk vom 2. östlichen und 1. nördlichen Hauptsammler auf Höhe der Emil-Fuchs-Straße sowie der MWK Ei 850/1300 MA, Ei 1260/1700 MA und Düker DN 1100 St (Baujahr 1892) von der Emil-Fuchs-Straße bis zum Nordplatz auf einer Länge ca. 530 m, zuzüglich der aufbindenden Sammler Ei 850/1300 MA aus der Humboldtstraße mit einer Länge von 28 m und das Ei-Profil 1260/1700 MA aus der Parthenstraße mit einer Länge von 34 m.

Neben der angedachten Sanierung der Mauerwerkskanäle erfolgt eine Herstellung der benötigten Zugänglichkeit (Neubau Schachteinstiege) sowie Errichtung einer Absperrereinrichtung sowie teilweise die Sanierung der Hausanschlüsse.

Zum Leistungsumfang der Trinkwasserleitung gehört die Erneuerung der auf der östlichen Straßenseite der südlichen Pfaffendorfer Straße (parallel zum 2. östlichen Hauptsammler) TWL DN 300 GG in PE 280*16,6 auf einer Länge von ca. 240 m und die Außerbetriebnahme der westlich verlaufenden TWL DN 150 St / GG vom Tröndlinring bis zur Humboldtstraße.

Zur Außerbetriebnahme der westlich verlaufenden TWL sind 2 Leitungsanbindungen DN 100 sowie 2 Hausanschlussleitungen auf die östliche TWL umzubinden.

Folgende wesentliche Leistungen sind auszuführen:

340 m Reparatur Hauptsammler, Haubenprofil Mauerwerk DN 2200/2000
2.500 m² Ausräumen Mauerwerksfugen der gemauerten Seitenwände, des Scheitel- und des Sohlbereiches
2.500 m² Wiederverfugen der geklinkerten Wände, Scheitel und Sohle mit Kanalsanierungsmörtel
565 m Reparatur Hauptsammler, Ei-Profil Mauerwerk DN 850/1300
1.350 m² Ausräumen Mauerwerksfugen der gemauerten Seitenwände, des Scheitel- und des Sohlbereiches
1.350 m² Wiederverfugen der geklinkerten Wände, Scheitel und Sohle mit Kanalsanierungsmörtel
17 Stck Sanierung gemauerter Schachtbauwerke, teilweise Neubau Schachtkonus
90 m Schlauchlining Ei-Profil 1260/1700
50 m Schlauchlining Ei-Profil 850/133 sowie Kreis DN 1100
min. 70 m Schlauchlining bis DN 250 der MW-Hausanschlüsse
280 m Neuverlegung TWL PE 280 x 16,6 einschließlich Umbindung HAL
350 m Abwasserheberleitung DN 1200, teilweise aufgeständert zur Unterquerung

4. Art des Verfahrens:

Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb

5. Ablauf der Teilnahmeantragsfrist/Frist für die Interessensbestätigung:

02.12.2024 13:00

6. Ausführungsfristen:

6.1 Beginn der Leistung:

07.04.2025

6.2 Vollendung der Leistung:

21.01.2026

7. Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen können heruntergeladen werden:

<https://www.evergabe.de>

8. Sprache für Teilnahmeantrag/Interessensbestätigung:

- Alle Amtssprachen der EU
- Folgende Amtssprache(n) der EU: Deutsch
- Sonstige:

9. Abgabe des Teilnahmeantrags bzw. der Interessensbestätigung:

- schriftlich.
- elektronisch in Textform.
- elektronisch mit fortgeschrittener Signatur.
- elektronisch mit qualifizierter Signatur.

10. Anforderungen, die von den Unternehmen erfüllt werden müssen:**10.1 Technische Anforderungen:**

sh. Auftragsbekanntmachung

10.2 Sicherheiten:

Sicherheit für Vertragserfüllung in Höhe von 5% der Nettoauftragssumme,
Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3% der Nettoabrechnungssumme
Weitere Details gemäß Vergabeunterlagen.

10.3 Vorlage von Nachweisen/Angaben/Unterlagen:

10.3.1 Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit der Teilnahmewettbewerb/
Interessensbestätigung einzureichen:

- siehe Vorinformation
- sh. Auftragsbekanntmachung, Verzeichnis vorzulegende Unterlagen

10.3.2 Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- siehe Vorinformation
- sh. Auftragsbekanntmachung, Verzeichnis vorzulegende Unterlagen

11. Art des Auftrags:

Bauftrag

12. Zuschlagskriterien:

- Der niedrigste Preis
- Das wirtschaftlich Angebot in Bezug auf:
 - die Kriterien, die in den Vergabeunterlagen aufgeführt sind
 - die nachstehenden Kriterien:

13. Sonstiges:

Angebote und Teilnahmeanträge können nur elektronisch über <https://www.evergabe.de> unter Nutzung der Software AI Bietercockpit abgegeben werden.

Durch die Vergabestelle wird vom voraussichtlichen Zuschlagsbieter eine Auskunft aus dem Wettbewerbsregister eingeholt.